

Eintausenddreihundert *Schufen eine* **BESTTECHNOLOGIE**

Von Kurt Kieß, 1. Sekretär der SED-Gebietsleitung Wismut

An der Ausarbeitung der Besttechnologie „Vertikalvortrieb“ im Industriezweig Wismut haben 1346 Werk tätige — Arbeiter, Technologen und Ingenieure — teilgenommen. Diese Besttechnologie brachte eine Steigerung der Arbeitsproduktivität von durchschnittlich acht Prozent. Sie wurde ab 1. Juli 1963 mit einer Normveränderung von durchschnittlich 6,5 Prozent als Typentechnologie eingeführt.

Wie es zu dieser Besttechnologie gekommen ist und welche Erfahrungen die Parteiorganisation Wismut in der politisch-ideologischen und organisatorischen Führung dieses Prozesses gesammelt hat, soll in diesem Beitrag gezeigt werden. Mit der kontinuierlichen Entwicklung von Technik, Technologie und Produktionsorganisation, die in engster Verbindung mit der Arbeitsnormung stehen muß, sind wir dazu übergegangen, das Prinzip „Neue Technik — neue Normen“ konsequent zu verwirklichen. Wir haben uns dabei auf die besten Erfahrungen aller Kumpel und der besten Kollektive gestützt.

Besttechnologie und Masseninitiative

In den Mittelpunkt der politischen Führungstätigkeit zur systematischen Steigerung der Arbeitsproduktivität stellten wir das Ausarbeiten, Erproben und Durchsetzen von Besttechnologien für charakteristische Arbeitsprozesse in den Bergbaubetrieben auf der Basis von Bestzeiten und ihre Einführung als Typentechnologien.

Was sind Besttechnologien in unserem Industriezweig? Die Besttechnologien beinhalten den tatsächlich rationellsten Ablauf eines Arbeitsprozesses zur Gewinnung, Bearbeitung oder Herstellung eines

volkswirtschaftlich notwendigen Produktes bei bester Qualität. Dabei muß die vorhandene Technik optimal genutzt und weiterentwickelt, Zeit, Geld und Material sparsam verwendet, die technische Sicherheit, maximale Arbeiterleichterung und strengste Durchsetzung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes gewährleistet sein. Besttechnologien haben eine große politische und ökonomische Bedeutung. Die Parteiorganisation entwickelt die Masseninitiative der Werk tätigen und lenkt sie einheitlich auf die Anwendung der besten Erfahrungen für die Erreichung der höchsten Ergebnisse in der Produktion. Die Durchschnittsleistung wird an das Niveau der besten Leistungen herangeführt und eine höhere Qualität in der operativen Leitung und Planung erreicht.

Trotz dieser klaren Aufgabenstellung der Gebietsleitung mußte vom Sekretariat der SED-Gebietsleitung und den Leitungen der Grund- und Abteilungsparteiorganisationen ein beharrlicher Kampf gegen viele Entstellungen geführt werden. Leitende Mitarbeiter des Industriezweiges meinten, Besttechnologien zu entwickeln sei eine unkomplizierte, kurzfristig zu lösende Aufgabe, oder sie hielten allgemeingültige technologische Feststellungen unter den komplizierten, ständig wechselnden geologischen Bedingungen für unmöglich. Genossen und Kollegen des ingenieur-technischen Personals besaßen noch zuwenig Vertrauen zu den Arbeitern, zu ihrem sich entwickelnden Bewußtsein und zu ihren Fähigkeiten, der wissenschaftlich-technischen Intelligenz mit ihren praktischen Erfahrungen helfen zu können, wissenschaftlich-technische Probleme schneller zu lösen. Sie wollten beweisen: Besttechnologien auszuarbeiten und anzuwenden sei schwierig, weil das